

## Übung 18.1.1

- Konfigurieren Sie, dass die Administrativen Vorlagen der Gruppenrichtlinien mithilfe der Domänenreplikation an alle weiteren Domänencontroller repliziert werden.

## Lösung 18.1.1

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Öffnen Sie den Windows-Explorer
- Erstellen Sie im Pfad
  - C:\Windows\sysvol\domain\policies einen neuen Ordner mit Namen
    - PolicyDefinitions
- Öffnen Sie ein zweites Fenster im Windows Explorer und navigieren Sie zum Pfad
  - C:\Windows\PolicyDefinitions
- Kopieren Sie alle dort befindlichen Daten in den zuvor erstellten Ordner :
  - C:\Windows \sysvol\domain\policies\ PolicyDefinitions

## Übung 18.1.2

- Erstellen Sie ein Starter-Gruppenrichtlinienobjekt mit dem Namen „Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“
- Erstellen Sie danach ein neues unverknüpftes Gruppenrichtlinienobjekt auf Basis des eben erstellten Starter-Gruppenrichtlinienobjekts mit Namen „Start“

## Lösung 18.1.2

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager
  - Tools
  - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste „Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“ und wählen Sie „Neu“
- Geben Sie dem neuen Starter-Gruppenrichtlinienobjekt den Namen
  - Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt
  - OK
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste auf „Gruppenrichtlinienobjekte“

- Wählen Sie „Neu“
- Geben Sie ein
  - Name: „Start“
  - Quell-Starter-Gruppenrichtlinienobjekt: „Neues Starter-Gruppenrichtlinienobjekt“
  - OK

### Übung 18.2.1

- Analysieren Sie mithilfe des „Gruppenrichtlinienergebnis“, welche Einstellungen gelten, wenn der Administrator auf dem DC angemeldet ist

### Lösung 18.2.1

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager
  - Tools
  - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Klicken Sie auf der linken Seite des Fensters mit der rechten Maustaste auf „Gruppenrichtlinienergebnis – Gruppenrichtlinien-Assistent“
  - Klicken Sie bei „Willkommen“ auf „Weiter“
  - Computerauswahl: Dieser Computer
  - Benutzerauswahl: Richtlinieneinstellungen anzeigen für aktuellen Benutzer
  - Zusammenfassung der Auswahl: Weiter
  - Fertigstellen des Assistenten: Fertigstellen
- Betrachten Sie das Ergebnis

### Übung 18.3

- Verschieben Sie das Computerkonto „W11“ in die OU „Arbeit“
- Laden Sie auf Ihrem Hostcomputer das MSI-Paket „Firefox.msi“ von der Website <https://www.mozilla.org/de/firefox/all/#product-desktop-release> herunter
- Speichern Sie es Ordner „Downloads“
- Laden Sie von der Seite <https://www.imgburn.com/index.php?act=download> das Programm ImgBurn herunter und installieren sie es auf der Hostmaschine
- Erstellen Sie eine ISO-Datei, in der das MSI-Paket ist und binden Sie diese in der virtuellen Maschine „DC“ ein

## Lösungen Tag 18

---

- Kopieren Sie die ISO-Datei in eine Freigabe mit Namen „Firefox“ auf der Maschine „DC“
- Geben Sie den Ordner „Firefox“ frei, mit der Berechtigung „Jeder – Vollzugriff“
- Erstellen Sie auf Domänenebene eine Gruppenrichtlinie mit Namen „Software“
- Fügen Sie bei der „Computerkonfiguration“ ein neues Softwarepaket für die Installation von Firefox ein
- Wählen Sie „Zugewiesen“ und bestätigen Sie das Anlegen des Softwarepakets
- Warten Sie, bis das Paket im rechten Fenster angezeigt wird
- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „W11“
- Starten Sie die Maschine neu und melden Sie sich als „KK“ mit dem Kennwort „Kennw0rt!“ an der Domäne an
- Firefox sollte installiert werden und als Icon auf dem Desktop erscheinen
- Sollte das nicht der Fall sein, geben Sie „GPUdate /Force“ ein und folgen Sie den Anweisungen
- Setzen Sie danach alle virtuellen Maschinen auf den Prüfpunkt „Basis“ zurück

### Lösung 18.3

#### Verschieben des Computerkontos

- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie im Server-Manager „Tools“-„Active- Directory-Benutzer und –Computer“
- Wechseln Sie zum Container „Computers“
- Wählen Sie auf der rechten Seite das Computerkonto „W11“ aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste
- Wählen Sie „Verschieben“
- Wählen Sie als Ziel die OU „Arbeit“ und bestätigen Sie mit „OK“
- Überprüfen Sie, ob das Computerkonto in der OU „Arbeit“ verfügbar ist.

#### Download der Datei

- Wechseln Sie zu Ihrer Hostmaschine
- Öffnen Sie einen Browser
- Laden Sie das MSI-Paket „Firefox.msi“ von der Website <https://www.mozilla.org/de/firefox/all/#product-desktop-release> herunter
- Speichern Sie es im Ordner „Downloads“
- Laden Sie von der Seite <https://www.imgburn.com/index.php?act=download> das Programm ImgBurn herunter und installieren Sie es auf der Hostmaschine
- Starten Sie das Programm ImgBurn
- Wählen Sie

## Lösungen Tag 18

---

- Create Image from files/folders
- Source: Auswahl der eben heruntergeladenen Datei
- Destination: Dieser C \Dolumente\Firefox.iso
- Im unteren Bereich auf das Symbol „Build“ klicken
- Confirm Volume Label: Yes
- OK
- Ok
- Schließen Sie das Programm

### **Kopieren der MSI-Datei auf DC**

- Öffnen Sie auf Ihrer Hostmaschine den Hyper-V-Manager
- Wählen Sie im mittleren Teil des Fensters die virtuelle Maschine „DC“ aus
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie
  - Einstellungen
  - SCSI-Controller
  - DVD-Laufwerk
  - Auf der rechten Seite des Fensters klicken Sie bei „Imagedatei“ auf
    - Durchsuchen
    - Wählen Sie „Dokumente – Firefox.iso“
    - Öffnen
  - OK
- Wechseln Sie zur virtuellen Maschine „DC“
- Öffnen Sie den Windows-Explorer
- Erstellen Sie im Laufwerk C:\ einen Ordner mit Namen „Firefox“
- Öffnen Sie ein zweites Fenster im Windows-Explorer
- Navigieren Sie dort zum DVD-Laufwerk
- Kopieren Sie die Datei „Firefox.msi“ in den eben erstellten Ordner „Firefox“ auf Laufwerk C:\

### **Erstellen der Freigabe**

- Öffnen Sie den Windows Explorer und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner mit Namen „Firefox“
- Wählen Sie „Eigenschaften“ – „Registerkarte Freigabe“ – „Erweiterte Freigabe“
- Setzen Sie den Haken vor „Diesen Ordner freigeben“
- Klicken Sie im unteren Teil auf „Berechtigungen“
- Geben Sie der Gruppe „Jeder“ die Berechtigung „Vollzugriff“
- Bestätigen Sie alle offenen Fenster mit „OK“

## Erstellen der Gruppenrichtlinie

- Öffnen Sie den Server-Manager der virtuellen Maschine „DC“
- Wählen Sie
  - Tools
  - Gruppenrichtlinienverwaltung
- Öffnen Sie auf der linken Seite die Domänen und wählen Sie die Domäne „Meistertrainer.info“ aus
- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf „Meistertrainer.info“
- Wählen Sie „Gruppenrichtlinienobjekt hier erstellen und verknüpfen“
- Geben Sie dem neuen Gruppenrichtlinienobjekt den Namen
  - Software
  - OK
- Wählen Sie auf der linken Seite das Gruppenrichtlinienobjekt mit dem Namen „Software“,
  - Klicken Sie mit der rechten Maustaste und wählen Sie „Bearbeiten“
- Navigieren Sie zu
  - Computerkonfiguration
  - Richtlinien
  - Softwareeinstellungen
  - Softwareinstallation
  - Klicken Sie mit der rechten Maustaste
- Wählen Sie „Neu – Paket“
- Geben Sie in dem sich öffnenden Fenster unten den Netzwerkpfad zum MSI-Paket ein, also [\\DC\Firefox\Firefox Setup 101.0.msi](#) und wählen Sie „Öffnen“
- Wählen Sie im Fenster „Software bereitstellen“ „Zugewiesen“ aus und bestätigen Sie mit „OK“
- Warten Sie, bis im rechten Fenster der Gruppenrichtlinie die Software angezeigt wird. Das kann eine Weile dauern
- Schließen Sie dann die Gruppenrichtlinie

## Anwenden der Gruppenrichtlinie auf W11

- Starten Sie die Maschine neu und melden Sie sich als „KK“ mit dem Kennwort „Kennw0rt!“ an der Domäne an
- Firefox sollte während des Startvorgangs installiert werden und als Icon auf dem Desktop erscheinen

**ACHTUNG! Manchmal wird die Gruppenrichtlinie nicht sofort angewendet und das Icon erscheint nicht direkt nach der Anmeldung des Benutzers!**

- Sollte das nicht der Fall sein, geben Sie „GPUdate /Force“ ein

## Lösungen Tag 18

---

- Sie erhalten den Hinweis, dass der Rechner neu gestartet werden muss, führen Sie den Neustart durch

### **Zurücksetzen der virtuellen Maschinen**

- Wechseln Sie auf Ihre Hostmaschine
- Öffnen Sie den Hyper-V-Manager
- Klicken Sie im mittleren Fenster mit der rechten Maustaste auf die virtuelle Maschine „DC“
- Wechseln Sie auf das Fenster „Prüfpunkte“
- Wählen Sie den Prüfpunkt „Basis“ aus, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf und wählen Sie „Anwenden“
- In der Abfrage wählen Sie „Anwenden“
- Warten Sie, bis der Prüfpunkt angewendet ist, dann können Sie die virtuelle Maschine neu starten
- Verfahren Sie für alle anderen virtuellen Maschinen genauso